

Zeitschrift: Schweizerische Bauzeitung
Herausgeber: Verlags-AG der akademischen technischen Vereine
Band: 27/28 (1896)
Heft: 17

Titelseiten

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 15.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Schweizerische Bauzeitung

Wochenschrift

für Bau-, Verkehrs- und Maschinentechnik

Herausgegeben

von

A. WALDNER

32 Brandschenkestrasse (Selinau) ZÜRICH.

Verlag des Herausgebers. — Kommissionsverlag von Meyer & Zeller Nachfolger in Zürich.

Organ

Abonnementspreis:
Ausland... Fr. 25 per Jahr
Inland... " 20 "

Für Vereinsmitglieder:
Ausland... Fr. 18 per Jahr
Inland... " 16 "
sofern beim Herausgeber
abonniert wird.

Abonnements
nehmen entgegen: Heraus-
geber, Kommissionsverleger
und alle Buchhandlungen
und Postämter.

des Schweizer. Ingenieur- und Architekten-Vereins und der Gesellschaft ehemaliger Studierender des eidg. Polytechnikums in Zürich.

Insertionspreis:
Pro viergespaltene Petitezeile
oder deren Raum 30 Cts.
Haupttitelseite: 50 Cts.

Inserate
nimmt allein entgegen:
Die Annoncen-Expedition
von
RUDOLF MOSSE
in Zürich, Berlin, Breslau,
Dresden, Frankfurt a. M.,
Hamburg, Köln, Leipzig,
Magdeburg, München,
Nürnberg, Stuttgart, Wien,
Prag, London.

Bd XXVII.

ZÜRICH, den 25. April 1896.

Nº 17.

Stellen-Ausschreibung.

Beim Vermessungsamt der Stadt Zürich sind 2 Geometer-Stellen per sofort zu besetzen.

Anmeldungen sind bis zum 25. April 1896 schriftlich dem Vorstande der ersten Abteilung des Bauwesens, Herrn Stadtrat Dr. Paul Usteri, einzureichen unter Beischluss allfälliger Dienstzeugnisse.

Ueber Dienst- und Besoldungsverhältnisse erteilt Auskunft der Chef des Vermessungsamtes, Herr Stadtgeometer Daniel Fehr, Zähringerstrasse 3, Zürich I.

Zürich, den 16. April 1896.

Die Kanzlei des Bauwesens
der Stadt Zürich.

FLEINER & C^{IE}
CEMENTFABRIK
AARAU.

Klausenstrasse.

Kanton Glarus.

Ausschreibung von Bauarbeiten.

III. Baucampagne.

Ueber die sämtlichen Bauarbeiten der Baulose V und VI der Klausenstrasse auf Gebiet des Kantons Glarus,
a) Baulos V von „Fruttlauboden“ bis Tannwald „Brunlaui“, Km 6,850—8,300, 1450 m lang,
b) Baulos VI von Tannwald „Brunlaui“ bis zur Kantonsgrenze, Km 8,300—9,818, 1518 m lang,
wird hiemit für die akkordweise Ausführung Konkurrenz eröffnet. Erdbewegung zirka 32 000 m³, Trockenmauern zirka 13 300 m³, Mörtelmauern zirka 500 m³. Vollendungs-termin für beide Lose 1. Juli 1897.

Zur Einsicht von Plänen, Bedingungsheft und für jede weitere Auskunft wende man sich an das Baubureau der Klausenstrasse in Ennetlinth-Linthal, wo Bedingungsheft und Uebernahms-Offertenformulare, für jedes Los einzeln, die nach Einheitspreisen formuliert sind, bezogen werden können. Bewerbung für beide Lose zusammen ist zulässig und sind bezügliche Offerten in Procenten der Einzelofferten einzugeben.

Die Eingaben sind verschlossen mit der Ueberschrift „Klausenstrasse, Kanton Glarus, III. Baucampagne“ der unterzeichneten Amtsstelle unter der Adresse: „Regierungsrat P. Zweifel in Linthal“ bis zum 10. Mai abends einzurichten.

Im Auftrage des Regierungsrates:

Die Baudirektion: **P. Zweifel.**

Glarus, den 23. April 1896.

1000 Tonnen Konstruktions-Eisen

stets auf Lager vorrätig.

I L I U Eisen,

Brückenbelag u. Breitflacheisen.

Monatliche Lagerverzeichnisse.

Julius Schoch & C^{ie.},

Schwarzhorn

Zürich.

Einzig echte Mettlacher

Steinzeug-Bodenplatten,

glasierte Wandplatten, Stallklinker und Röhren;

wetterbeständige Bauterracotta (matt und in Majolica),

Figuren und Vasen zu Bauzwecken und für Gärten von

VILLEROY & BOCH in Mettlach und Merzig.

Verblendsteine

von PH. HOLZMANN & Cie. in Frankfurt a/M.

Saargemünder Thonplatten, stahlhart gebrannt

von A. BRÄCH in Kleinblittersdorf.

Prima Schlagkronenwolle

von KRUPP in Essen.

Decor. Bauguss von C. FLINK, Mannheim.

Vertreter: EUGEN JEUCH in Basel.

— Naturmuster und Preiscourant zu Diensten.

Lorzen-Korrektion.

Kanton Zug.

Bauausschreibung.

Sämtliche Bauarbeiten der Lorzenkorrektion bei Allenwinden von Profil 16,1—27,2 werden hiemit zur Konkurrenz ausgeschrieben. — Pläne und Bedingungen sind auf dem Bureau des Kantonsingenieur (Regierungsgebäude) zur Einsicht aufgelegt.

Offerten sind verschlossen und mit der Aufschrift «Lorzenkorrektion Allenwinden» bis spätestens 30. April a. c. der Baudirektion Zug einzusenden.

Zug, 8. April 1896.

Der Kantonsingenieur:

K. Becker.